

1 Bevor es losgeht

Vorwort für Eltern und Lehrpersonen

Die Ukulele, als kleine Schwester der Gitarre, erfreut sich je länger je mehr grosser Beliebtheit. Wer sich einmal im Internet umschaute, findet viele Links zu diesem Instrument: Geben Sie einmal bei einer Suchmaschine (z.B. google) den Begriff „Ukulele“ ein. Sie werden staunen! Obwohl das Instrument so populär ist, wird es oft „nur“ als Begleitinstrument eingesetzt, dies zu Unrecht, kann es doch viel mehr: Es eignet sich hervorragend auch als Melodieinstrument. Lehrpersonen schätzen die Ukulele als tolles Begleit- und Melodieinstrument für ihren Musikunterricht, vor allem auf der Primarschulstufe. Die Töne beim Melodiespiel entsprechen dem Stimmumfang von Kindern in diesem Alter. Das vorliegende Heft, zusammen mit der Internet-Website www.ukulele.ch ist für den Instrumentalunterricht (Einzel oder Gruppenunterricht) für Kinder ab ca. 10 Jahren, aber auch für Jugendliche und Erwachsene geeignet. Das handliche Instrument eignet sich zudem auch zum Spiel im Ensemble, z.B. zusammen mit Gitarre, anderen Ukulelen, Flöten etc. Dank dem einfach verständlichen Tabulaturensystem (TAB) ist es dem Ukulelespieler möglich, schon nach wenigen Unterrichtslektionen einfache Melodien und Begleitungen zu spielen. Obwohl das Instrument klein und einfach aussieht, hat es auch seine Tücken: Vor allem am Anfang wird das Stimmen der Saiten Mühe bereiten. Viel Geduld ist gefragt und vielleicht etwas Mithilfe eines Erwachsenen, denn nur mit einem gut gestimmten Instrument gibt es eine gute Stimmung.....!

Voraussetzungen

Grundkenntnisse im Notenlesen (Lehrplan Musik 3./4. Primarschulklasse). Bereitschaft zum regelmässigen Üben, Ausdauer und vor allem: Freude am Singen und Musizieren.

Welches Instrument?

Auf dem Markt gibt es alles: qualitativ gute Instrumente, aber auch viel Ramsch und Billiginstrumente, welche für ein seriöses Musizieren unbrauchbar sind. Sehr zu empfehlen sind von der Grösse her Tenorukulelen. Sie sind etwas grösser als die „normalen“ Sopran-Ukulelen, klingen dafür besser und sind dank grösserer Saitenlänge auch genauer zu stimmen. Und dann gibt es noch die Instrumente der oberen Preisklasse, welche meistens auch eine noch bessere Stimmmechanik und eine feinere Ausarbeitung haben. Für jedoch etwa 200 Fr. ist schon ein qualitativ gutes Instrument zu haben. Ich selbst spiele seit vielen Jahren auf einer einfachen Tenorukulele der Marke Brüko.

Vorwort für Ukulenenschüler und –schülerinnen

Hey, herzliche Gratulation! Du hast dich entschlossen, Ukulele zu spielen oder zeigst jedenfalls Interesse an diesem Instrument. Mit dem vorliegenden Heft lernst du grundlegende Techniken, viele Liedbegleitungen und Melodien. Du wirst bald merken, dass du auf wichtige Sachen achten musst: Die Ukulele sollte immer gut gestimmt sein, denn mit einem falsch gestimmten Instrument findest du kaum Bewunderer oder Bewunderinnen. Auch die wichtigen Hinweise betreffend Körper- und Handhaltung solltest du ernst nehmen, damit du dir nicht schon beim Start etwas Falsches angewöhnst. Nebst der normalen Notenschrift, die du von der Schule her kennst, lernst du das Tabulaturensystem (TAB) kennen, eine besonders schlaue Notenschrift für Saiteninstrumente. Wenn du Willen und Ausdauer zeigst, wirst du bald merken was für ein tolles Instrument du da lernst. Aber täusche dich nicht! Obwohl die Ukulele so klein und einfach aussieht, brauchst du viel Fleiss und Geduld. Doch wenn du diese Hürden und Schwierigkeiten einmal überwunden hast, wirst du immer mehr Spass haben. Dann wird sich das Durchhalten gelohnt haben und die Freude an diesem Instrument wird immer grösser werden. Doch nun: Let's go!!

www.ukulele.ch

Ergänzend zu diesem Heft gibt es die Internetwebsite www.ukulele.ch. Dort findest du Hinweise, Links zu anderen Ukulele-Internetseiten und vor allem viele Tondateien zu Übungen, Melodien und Begleitungen, welche in diesem Heft sind, aber auch viel zusätzliches Material. So kannst du z.B. genau hören, wie die Ukulele gestimmt wird, wie ein Rhythmus geschlagen wird und wie die Melodien und Begleitungen tönen sollten. Möchtest du zu deiner Melodie eine Begleitung, zu deiner Begleitung die Melodie haben? Kein Problem, auf www.ukulele.ch ist alles zum Download bereit.

Und noch dies...

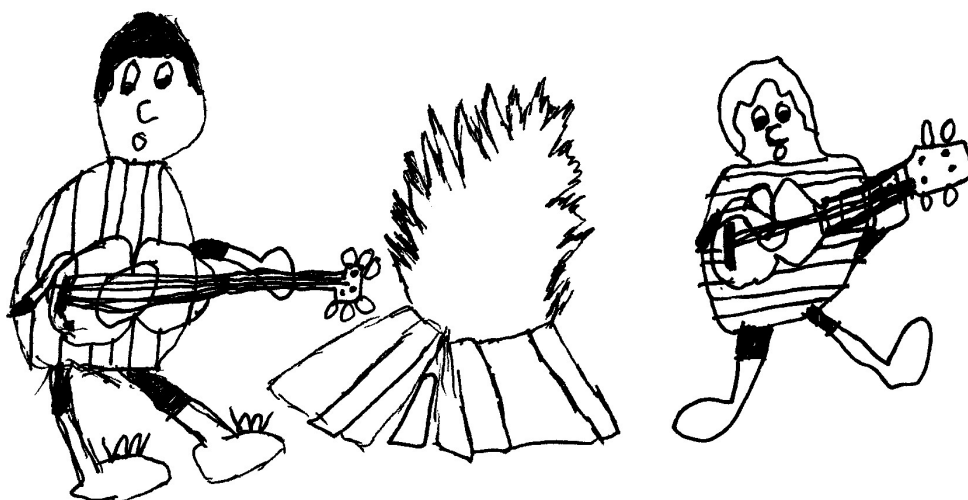
Obwohl in diesem Heft immer von „Ukulelenschüler“, „Spieler“, „Musiker“ die Rede ist, sind natürlich auch die Ukulelenschülerinnen, Spielerinnen, Musikerinnen gemeint. Der sprachlichen Einfachheit halber habe ich das aber nicht jedes Mal berücksichtigt.

Danke!

Für die fachlich-musikalische Durchsicht dieses Heftes möchte ich Walter von Ah ganz herzlich danken. Vielen Dank auch meiner Frau Esthi für die Fotos und meinem Sohn Benji, welcher sich als „Fotomodel“ zur Verfügung stellte. Besten Dank auch meiner Klasse 3d in Rothenburg für die Zeichnungen!

Rothenburg, im Frühling 2006

Ernst Sticher



Inhalt (grosse, gedruckte Ausgabe!)

1	Bevor es losgeht	<i>Vorwort für Eltern und Lehrpersonen</i>	1
		<i>Vorwort für Ukulelenschüler und -schülerinnen</i>	1
		www.ukulele.ch	2
2	Die Ukulele	<i>Herkunft und Geschichte</i>	5
		<i>So heissen die Teile</i>	6
		<i>Was es sonst noch braucht</i>	7
		<i>Jede Saite hat einen Namen</i>	8
		<i>Das Stimmen der Ukulele</i>	9
3	Wie man die Ukulele hält	<i>gute Haltung</i>	10
		<i>Die rechte Hand</i>	11
		<i>Die linke Hand</i>	13
4	Liedbegleitung mit Akkorden	<i>Griffbilder für Akkorde</i>	15
		<i>Wie wird die Akkordbegleitung notiert?</i>	16
		<i>Begleiten mit einem Akkord</i>	18
		<i>Einer genügt kaum</i>	20
5	Melodiespiel	<i>klassische Notation mit 5 Notenlinien</i>	24
		<i>Tabulatursystem Ukulele</i>	24
		<i>Übungen mit leeren Saiten</i>	25
		<i>Spielen mit gedrückten und leeren Saiten</i>	27
6	Melodie und Begleitung	<i>Du hast die Wahl!</i>	29
7	Neue Akkorde, neue Lieder	<i>Melodien und Begleitungen in F-Dur</i>	41
		<i>Melodien und Begleitungen in G-Dur</i>	50
		<i>Melodien und Begleitungen in D-Dur</i>	56
		<i>Überstrecken des 4. Fingers</i>	59
		<i>Melodien und Begleitungen in A-Dur</i>	65
		<i>Melodien und Begleitungen in E-Dur</i>	70
8	Vom Anfänger zu Profi	<i>Abdämpfen mit der rechten Hand</i>	74
		<i>Melodiespiel bisher: mit Gebrauch der leeren Saiten</i>	75
		<i>Lagenspiel auf höheren Bündlen (ohne leere Saiten)</i>	76
		<i>Ab- und Aufschlag beim Begleiten</i>	87
		<i>Schnelle Ab- und Aufschläge auf einzelnen Saiten</i>	90
		<i>Tremolo auf einzelnen Saiten</i>	92
9	Spiel im Ensemble	<i>Zusammenspiel mit anderen Instrumenten</i>	95
10	Anhang	<i>Auflösungen zu „Kennst du den?“</i>	100
		<i>Etwas Theorie muss sein</i>	100
		<i>Advents- und Weihnachtslieder</i>	103
		<i>Akkordtabellen</i>	109

Lieder, Songs, Melodien nach Alphabet (grosse, gedruckte Ausgabe!)

<i>Alle Jahre wieder</i>	104
<i>Alte Ma - This old song</i>	33
<i>Am Mändig git's Chäs</i>	66
<i>An den Ufern des Mexiko River</i>	43
<i>An den Ufern des Mexiko River (Lagenspiel)</i>	84
<i>Blues</i>	37
<i>Boogie Woogie</i>	36
<i>Bruder Jakob</i>	19
<i>Chratzbörschte Schottisch</i>	67
<i>Chumm, mer wei go Chrieseli gwinne</i>	39
<i>Das alte Haus von Rocky Ducky</i>	61
<i>Der Mond ist aufgegangen</i>	71
<i>Det äne am Bärgli</i>	51
<i>Det äne am Bärgli (mehrstimmig)</i>	97
<i>Drei Japanesen mit dem Kontrabass</i>	35
<i>Dü dü dü don</i>	54
<i>Ein Vogel wollte Hochzeit machen</i>	44
<i>El condor pasa (Andenmelodie)</i>	95
<i>Em Pfarrer sini Chue</i>	38
<i>Epo i tai tai</i>	55
<i>Es wollt' ein steinalt Jümpferlein</i>	47
<i>Friday Blues</i>	98
<i>Hänschen klein</i>	22
<i>Happy birthday</i>	49
<i>Hui, blaast de Herbstwind</i>	86
<i>I bin en Italiano</i>	63
<i>I'm gonna sing</i>	53
<i>If you're happy</i>	48
<i>Kalinka</i>	93
<i>Kuckuck</i>	58
<i>Kumbaya, my Lord</i>	60
<i>Leise rieselt der Schnee</i>	105
<i>Lustig ist das Zigeunerleben</i>	31
<i>Marini, Maruni, Maroni</i>	57
<i>Mer Senne heis luschtig</i>	23
<i>My Bonnie is over the ocean</i>	45
<i>O, du fröhliche</i>	106
<i>Old Mac Donald had a farm</i>	68
<i>Pussy cat</i>	42
<i>s'Drachelied</i>	69
<i>s'Ramseyers wei go grase</i>	82
<i>Schtill isch d'Nacht</i>	107
<i>Sunneschtrahl tanz emal</i>	59
<i>U gonni gonni ssa</i>	52
<i>Ukulele spiel ich gerne</i>	30
<i>Vieni sulla barchetta</i>	94
<i>Wäge dem muesch du ned truurig sii!</i>	79
<i>Was isch säb für es Liechtli</i>	103
<i>Wenn de Senn</i>	34
<i>What shall we do with the drunken sailor</i>	89
<i>Wumba</i>	72
<i>Zum Tanze da geht ein Mädle</i>	85